



«Veganismus ist der gewaltfreie Weg»

Am 1. Februar war es bereits ein Jahr, seitdem der vegane Laden in Zürich zum ersten Mal seine Tore geöffnet hat. Swissveg hat Eva, die Inhaberin des Lokals, zu ihren Erfahrungen im vergangenen Jahr befragt.

Eva, was für ein Resümee ziehst du nach dem ersten Jahr? Bist du soweit zufrieden?

Im ersten Jahr haben wir sehr viel Aufbauarbeit geleistet, was teilweise sehr zeitaufwendig und manchmal auch belastend war. Ohne die Menschen, welche uns geholfen haben und auch jetzt immer wieder helfen, wäre das Projekt von einem veganen Laden nicht möglich gewesen. Die breite Unterstützung und das Wohlwollen diesem Projekt gegenüber geben uns viel Energie. Dafür bin ich sehr dankbar.

Was war eigentlich der Grund, Eva's Apples zu gründen?

Einerseits fand ich es lästig, beim Einkaufen immer die Zusammensetzung der Produkte studieren zu müssen. Andererseits wollte ich mit einem Laden auch ein Zeichen setzen, dass vegan leben voll in der Gesellschaft angekommen ist. Ich denke, viele Menschen schliessen sich einer Idee erst an, wenn sie Mainstream geworden ist. Für die vegane Bewegung sind wir

also Wegbereiter und leisten mit einem veganen Laden Pionierarbeit.

Wie sieht euer typischer Kunde aus – wer kauft bei euch ein?

Einen typischen Kunden gibt es nicht. Wir haben sehr viel unterschiedliche Menschen, welche bei uns einkaufen. Besonders freue ich mich, wenn jemand die vegane Ernährung ausprobieren möchte und sich von uns beraten lässt. Viele berichten dann auch, wie anstrengend sie es sich vorgestellt hätten, aber wie einfach und genussvoll die vegane Ernährung doch in Wirklichkeit sei – das freut mich dann sehr.

Worauf achtet ihr bei den Produkten ganz besonders?

In dem Geschäft, wo sich Eva's Apples jetzt befindet, war früher ein Bio-Laden und davor ein Claro-Laden. Wir achten ebenfalls darauf, dass möglichst viele Produkte in Bio-Qualität sind und unter fairen Bedingungen hergestellt wurden. Mit einer veganen Ausrichtung gehen wir noch einen Schritt weiter und wollen auch fair gegenüber den nichtmenschlichen Geschöpfen sein.

Hast du auch negative Erfahrungen gemacht?

Es gibt Kundinnen und Kunden, welche nicht sofort realisieren, dass wir rein pflanzliche Produkte anbieten. So gab

es auch schon heftige Reaktionen oder auch Leute, welche beleidigt darauf reagieren. Das befremdet mich persönlich, da wir ja niemandem etwas zu Leide tun – im Gegenteil, Veganismus ist in meinen Augen der gewaltfreie Weg.

Was sind eure Pläne für dieses Jahr?

Wir haben vor, die Inneneinrichtung etwas moderner zu gestalten. Einen neuen Sonnenstoren konnten wir mit der Hilfe von Spenderinnen und Spendern ebenfalls realisieren, sodass der Laden bald auch von aussen klar als ein veganer Laden erkennbar sein wird. Das Projekt Online-Shop ist auch noch auf unserer Wunschliste, jedoch bringen wir es wegen des ganzen Alltagsgeschäfts leider zu wenig voran. Es würde uns freuen, wenn es Menschen mit Erfahrung im Online-Bereich gäbe, die uns unterstützen würden, sodass wirklich die ganze Schweiz von überall her problemlos vegan einkaufen könnte.

Wir wünschen Eva's Apples weiterhin viel Erfolg.

Bernadette Raschle

Swissveg-Mitglieder erhalten mit der Swissveg-Card 5% Rabatt auf ihren Einkauf bei Eva's Apples.